



1 ZUGEORDNETES DOKUMENT

 NZ/HA/LOKAL/LOKAL1/HA - 20150209: Im Nürnberger Blumenanbau blüht es mit aller Macht - zumindest in den Treibhäuser

Frühjahrsblumen vor Kälte schützen

Frühjahrsblüher sehen schon im Winter knackig und bunt aus, doch vertragen sie trotzdem keine starke Kälte. Im Moment hält man Primeln, Hyazinthen und Narzissen daher am besten in Innenräumen. Erst wenn es nur noch ganz leichten Nachtfrost gibt, halten es die Pflanzen auch im Freien an geschützten Orten aus, etwa am Hauseingang oder auf dem Balkon. Stiefmütterchen erweisen sich dabei als am stabilsten. Im Zweifelsfall kann man die Töpfe über Nacht hereinnehmen oder mit Vlies abdecken. Je besser die Pflanzen bei der Zucht abgehärtet wurden, desto robuster sind sie. Unterschätzt wird oft der Wasserbedarf. Auch bei Kälte trocknen etwa die Wurzelballen der Primeln durch Wind schnell aus – ausreichend gießen, damit sie nicht eingehen! Und verwelkte Blüten immer entfernen.

[isa](#)